Amtliche Bekanntmachungen.

Bestimmungen,

betreffend Fahrpreisermäßigung für Veteranen aus den Feldzügen von 1870/71, die aus Anlaß der 25jährigen Wiederkehr der Siegestage von 1870 festlichen Veranstaltungen auf den Schlachtfeldern beizuwohnen wünschen.

1) Auf den deutschen Eisenbahnen werden während der Monate **Juli-September 1895** den Veteranen aus den Feldzügen 1870/71 zum Besuch der Schlachtfelder von **St. Johann-Saarbrücken, Weißenburg, Wörth a. d. Sauer, Straßburg** und **Metz** folgende Vergünstigungen gewährt:

a. Hin- und Rückfahrt in der III. Wagenklasse **aller** Züge **je** zum Militärfahrpreise (1,5 ₰ für das Kilometer).

b. Hin- und Rückfahrt in der II. Wagenklasse **aller** Züge **je** zum **doppelten** Militär-Fahrpreise (auf je 2 Militär-Fahrkarten).

c. Bei Benutzung von D-(Durchgangs-)Zügen ist **keine** Platzgebühr zu entrichten.

d. Auf den **norddeutschen** Bahnen werden 25 kg Freigepäck gewährt (die Altona-Kaltenkirchener und die Holländische Eisenbahn gewähren für ihre Strecken jedoch **kein** Freigepäck). Auf den **süddeutschen** Bahnen werden **nur 10 kg Handgepäck** frei befördert.

Die Vergünstigung wird auch für den Fall gewährt, daß die Veteranen **mehrere Schlachtfelder zu besuchen** und die **Rückreise von einem anderen Punkte als dem Endpunkte der Hinreise anzutreten,** oder **einen anderen Rückweg zu nehmen** wünschen.

2) Die Vergünstigungen werden **nicht** gewährt für den Fall, daß die Veteranen von der **gewöhnlichen Route,** d. h. demjenigen Eisenbahnwege, für welchen die Eisenbahnfahrkarten im regelmäßigen Verkehr Gültigkeit haben, auf der Hin- oder Rückreise abzuweichen wünschen, um bei dieser Gelegenheit auch **andere Orte** zu besuchen, **für diese Umwege und Seitentouren.**

3) Ausweise der Veteranen.

a. Besitzzeugniß der Kriegsdenkmünze **für Kombattanten** des Feldzuges 1870/71; **falls dieses nicht vorhanden**

b. Bescheinigung des Truppentheils oder des heimathlichen Bezirkskommandos über die Theilnahme am Feldzuge.

Abschriften eingerahmter oder sonst zur Mitnahme nicht geeigneter Besitzzeugnisse sind durch die Ortspolizeibehörde oder durch öffentliche Beamte, die zur Führung eines Dienstsiegels berechtigt sind, zu beglaubigen.

4) Ausführungsbestimmungen.

a. Von bestimmten von jeder Verwaltung bekannt zu gebenden größeren Stationen werden während der Monate Juli-September 1895 direkte Militärfahrkarten nach St. Johann-Saarbrücken, Weißenburg, Wörth a. d. Sauer, Straßburg und Metz ausgegeben, auch wird direkte Gepäckabfertigung eingerichtet. Gleiche direkte Abfertigung findet für die umgekehrte Richtung zur Rückreise von den genannten Schlachtorten statt.

Diese **direkten Militärfahrkarten** berechtigen **zur Fahrtunterbrechung auf 2 beliebigen Unterwegsstationen** gegen Bescheinigung des betreffenden Stationsvorstehers. Die Weiterfahrt nach einer Fahrtunterbrechung muß spätestens am folgenden Tage angetreten werden.

b. Für die Hinreise nach den Ausgabestationen der direkten Militärfahrkarten und für die Rückreise von diesen Stationen nach der Heimathstation sind die für den gewöhnlichen Verkehr bestehenden Militärfahrkarten zu lösen. Diese berechtigen nur zu einer einmaligen Fahrtunterbrechung gegen Bescheinigung des betreffenden Stationsvorstehers.

c. Zur Hinfahrt **nach** und zur Rückfahrt von den Schlachtorten können auch die im gewöhnlichen Verkehre bestehenden Militärfahrkarten für **die einzelnen Theilstrecken** verwendet werden. Hierbei sind jedoch Umwege und Seitentouren unzulässig, da die Fahrpreisermäßigung nur für den **gewöhnlichen Weg** gewährt wird (l. Ziffer 2).

d. Die Verabfolgung von Militärfahrkarten an die Veteranen erfolgt lediglich auf Grund der unter Ziffer 3 bezeichneten Ausweise. Es wird zugelassen, daß an großen Orten, an welchen sich Veteranen zu gemeinschaftlicher Fahrt vereinigen, ein Bevollmächtigter des Vorstandes des Verbandes deutscher Kriegs-Veteranen die Ausweise der einzelnen Veteranen sammelt und auf Grund derselben sämmtliche Fahrkarten löst.

e. Die Ausweise werden bei Verausgabung direkter Militärfahrkarten (siehe a.) von den Fahrkarten-Ausgabestellen abgestempelt. Werden Militärfahrkarten für Theilstrecken gelöst (siehe b. und c.), so haben die betreffenden Fahrkarten-Ausgabestellen auf den Ausweisen handschriftlich zu vermerken: „Militärfahrkarte bis . . . . . verabfolgt."

f. Das mit der Fahrkartenprüfung betraute Personal (Bahnsteig- und Zugschaffner) ist angewiesen, sich die Ausweise vorzeigen zu lassen.

g. Für Massenfahrten von Veteranen mit Sonderzügen werden unter den dabei betheiligten Verwaltungen in jedem Falle besondere Vereinbarungen getroffen.

Hannover, den 24. Juni 1895.

Königliche Eisenbahn-Direktion zu Hannover,
als geschäftsführende Direktion
des deutschen Eisenbahn-Verkehrs-Verbandes. (x

Bekanntmachung.

Der Major a. D. und Königl. Gestüts-Direktor **von Brauconi** zu Cröllwitz ist zum **Stellvertreter des Amtsvorstehers** für den Amtsbezirk **Nietleben** im Saalkreise ernannt worden.

Magdeburg, den 15. Juli 1895. (x

Der Ober-Präsident der Provinz Sachsen.
von Pommer Esche.

Bekanntmachung.

Der Rentier Herr **Otto Lange,** Schwetschkestraße 19, ist zum Armenpfleger im IX. Armenbezirk gewählt.

Halle a/S., den 20. Juli 1895. (x

Der Magistrat.
Die Armen-Direktion.
Zernial.

Ausschreibung.

Die Herstellung einer **Einfriedigungsmauer auf dem ehemaligen Reitbahn-Grundstück** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Donnerstag den 1. August, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 23. Juli 1895. (x

Der Stadtbaurath.
J. V.: Schaumann.

Bekanntmachung.

Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte im Monat **Juni 1894 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 24561 bis 28629 tragen und über welche die Pfandscheine in blauem Druck ausgestellt sind,** wird

Donnerstag den 15. August d. Js. und an den darauffolgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3½ bis 5 Uhr im Auctionszimmer des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4, abgehalten werden.

Zur Versteigerung gelangen: Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silber-Gegenstände, wie: Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen.

Halle a/S., den 14. Juli 1895. (x

Das Leihamt der Stadt Halle a/S.

Um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltes der unverehelichten **Anna Hoffmann,** geboren am 3. September 1873 zu Volkstedt, zu den Acten III. 9 D. 363/95 wird ersucht.

Halle a/S., den 15. Juli 1895. (x

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Am 11. Juni 1895 sind zu **Selben bei Delitzsch** folgende Gegenstände gestohlen worden:

ein dunkler Winterüberzieher (ziemlich neu), ein Jacket und eine Weste, braun mit schwarzen Caros, ein Paar Hosen, grauweißlicher Stoff mit schwarzen Streifen, zwei Barchent-Hemden, ein weißes Tischtuch, gezeichnet W. D., ein schwarzer Regenschirm mit Bügelgriff, ein schwarzes Frauen-Tuchjacket, drei bis vier weiß und rothe Taschentücher.

Um Angabe über den Verbleib der Sachen und die Person des Thäters wird zu den Akten J. VI. f. 511/95 ersucht.

Halle a/S., den 20. Juli 1895.

Der Königliche Erste Staatsanwalt. (x

Bekanntmachung.

Anfangs Juni cr. sind in **Leuchtstädt** folgende Gegenstände gestohlen:

a. ein Thalerstück, Königreich Sachsen, mit der Inschrift: Er säete Gerechtigkeit und ernte Liebe;
b. ein Thalerstück mit der Inschrift: Segen des Mansfelder Bergbaues;
c. ein desgleichen: Segen des Anhalter Bergbaues;
d. 3—4 französische Münzen in der Größe unserer 5 Markstücke;
e. eine alte Münze in der Größe eines Oesterreichischen Gulden, aber schwächer. Als Wappen ein Pferd und das Zeichen ½;
f. ein sogenannter Sterbethaler von 1861.

Etwaige Käufer der Münzen wollen Mittheilungen über die Person des Verkäufers zu den Acten J. VI. f. 425/95 machen.

Halle a/S., den 19. Juli 1895. (x

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Das **Magdeburgische Füsilier-Regiment** wird am **31. Juli von 7 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags Schießübungen mit scharfen Patronen** abhalten.

Das gefährdete Gelände, begrenzt von der Linie Galgenberg beim Petersberg—Nebitz—Gutenberg—Altrode—Vorsholz, wird für jeden Verkehr von Menschen und Fuhrwerk durch Militairposten, deren Weisungen unweigerlich Folge zu geben ist, abgesperrt werden. (x

Magdeburgisches Füsilier-Regiment Nr. 36.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme neuer Gebäude in die **Magdeburgische Land-Feuer-Societät,** sowie Veränderungen der Versicherungssummen schon aufgenommener Gebäude sind längstens bis zum **10. August d. J.** bei dem Unterzeichneten anzumelden bezw. die dahin gehenden Anträge mir einzureichen.

Giebichenstein, den 18. Juli 1895. (x

Der Gemeinde-Vorsteher.
Stridde.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

Zufolge Verfügung vom 20. Juli 1895 sind am selben Tage folgende Eintragungen bewirkt worden:

In unser Gesellschaftsregister ist:

a. unter Nr. 934 die am 10. Juli 1895 begonnene Commanditgesellschaft in Firma:
Papier-Cigarrenspitzen-Fabrik „Vulcan" Schaefer & Co.
mit dem Sitze zu Halle a/S. und als persönlich haftender Gesellschafter der Kaufmann **Benjamin Schaefer** zu Halle a/S.,
b. unter Nr. 935 die am 13. Juli 1895 begründete offene Handelsgesellschaft in Firma:
Gebr. Ronneburg
mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Gesellschafter:
1. der Mühlenbesitzer **Hermann Ronneburg,**
2. der Mühlenbesitzer **Richard Ronneburg,**
Beide zu Halle a/S.,
eingetragen worden.

In unser Firmenregister, woselbst unter Nr. 453 die Firma:
„Bruno Freytag"
zu Halle a/S.
vermerkt steht, ist eingetragen:
Der Kaufmann **Bruno Reinhold Freytag** zu Halle a/S. ist in das Handelsgeschäft des Kaufmanns **Julius Bruno Freytag** zu Halle a/S. als Handelsgesellschafter eingetreten und die nunmehr unter der Firma **„Bruno Freytag"** bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 936 des Gesellschaftsregisters eingetragen.
Demnächst ist in unser Gesellschaftsregister unter Nr. 936 eingetragen:
Die Gesellschafter der unter der Firma:
„Bruno Freytag"
mit dem Sitze zu Halle a/S. am 17. Juli 1895 begründeten offenen Handelsgesellschaft sind:
1. der Kaufmann **Julius Bruno Freytag,**
2. der Kaufmann **Bruno Reinhold Freytag,**
Beide zu Halle a/S.

In unser Firmenregister ist bei der unter Nr. 1107 eingetragenen Firma:
„Otto Korth" in Halle a/S. mit Zweigniederlassung in Cönnern a/S. in Col. 6 vermerkt:
Die Zweigniederlassung in Cönnern a/S. ist aufgehoben.

In unser Prokurenregister ist unter Nr. 548 die von der vorgenannten Commanditgesellschaft:
Papier-Cigarrenspitzen-Fabrik „Vulcan" Schaefer & Co.
dem Kaufmann **Arnold Wagner** zu Halle a/S. ertheilte Prokura eingetragen worden.
Gelöscht ist im Prokurenregister Nr. 355 die Prokura des Kaufmanns **Bruno Reinhold Freytag** zu Halle a/S. für die obige Firma: **Bruno Freytag.** (r

Halle a/S., den 20. Juli 1895.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Soolbad Frankenhausen a/Kyffh.
ist ein **Wohnhaus** mit ca. 1 Mg. Garten **preiswürdig zu verk.** Reflektanten wollen mit mir in Verbindung treten.
Wilhelmine Schliebitz. (ad

Metall-Verkauf.

38 496 kg Schwefeleisenschrott,		aus Handwaffen
darunter 8210 kg in Gewehrläufen,		
23 540 kg Stahlschrott,		
darunter 5890 kg in Gewehrläufen,		

sollen am

Dienstag den 30. Juli 1895

Vormittags 11 Uhr im Geschäftszimmer des unterzeichneten Artilleriedepots im öffentlichen Verdingungsverfahren verkauft werden. (ad

Die Verkaufsbedingungen können beim unterzeichneten Artilleriedepot oder dem Filial-Artilleriedepot Torgau eingesehen, oder gegen 1 Mark Schreibgebühren von dort bezogen werden.

Artilleriedepot Wittenberg.

Zwangsversteigerung.

Freitag, den 26. Juli cr., Vormittags 11½ Uhr,

werde ich in **Schkopauer Feldmark** an Ort und Stelle

ca. 3½ Morgen Gurken

öffentlich gegen Baarzahlung versteigern.

Der Verkauf findet voraussichtlich bestimmt statt.

Versammlung in der Gastwirthschaft des Herrn Große zu Schkopau. (ar

Merseburg, 23. Juli 1895.

Meyer, Gerichtsvollzieher.

Inventar-Auction!

Nächsten **Sonnabend den 27. Juli, von Vormittags 10 Uhr ab** werde ich in **Zabitz** auf **freiwilligen** Antrag der Frau **M. Müller** daselbst auf dem von derselben bewohnten Gute wegen Aufgabe der dortigen Landwirthschaft und wegzugshalber

3 gute Drillmaschinen, 1 Kleemähemaschine, 1 großen Furchenzieher zu Rübenstecklingen, mehrere kl. Schleppharken, Scharrmaschinen, Düngerstreumaschinen, div. Walzen, div. Krümmer, 12 Pflüge, 3 Schälpflüge, Eggen, 1 alten Pferdewagen, 1 desgl. halbverdeckten Kutschwagen, Milchkühler, Molkereigeräthe, Mistbeetfenster, 1 großen Kupferkessel, 2 Decimalwagen, 1 Gewehr, sowie verschiedene Möbel, Lampen und andere Gegenstände (ar

gegen Baarzahlung versteigern.

Gerbstedt, den 22. Juli 1895.

Niemeyer,
Gerichtsvollzieher daselbst.

Restaurations-Grundstück

in einer Garnison- u. Kreisst. Anhalts, gute Lage, flottes gutes Geschäft, ist krankheitshalber zu verkaufen. Offerten unter L. U. 9118 an die Expedition des **„Wittenberger Tageblatt",** Wittenberg (Bz. Halle), erbeten. (ax

Geschäftshaus in Bernburg,

mit 2 Läden, in guter Lage, bestens baul. Zustande, auf 9000 Thlr. verzinsl., für 6000 Thlr. sof. zu verkaufen. (ar

C. W. Schulze, Bernburg.

Stadt-Gasthof-Verpachtung.

In einer **Residenzstadt** Thüringens soll ein gut besuchter **Gasthof** unter **günstigen Bedingungen** verpachtet werden. Zur Uebernahme ist blos eine kleine Caution erforderlich. Näheres ertheilt gegen Freimarke (ad

Albin Foerster, Gera (Reuß).

Bekanntmachung.

Auf das **Haus Brunowstraße 26** werden **Gebote** in meiner Schreibstube (Kl. Steinstr. 6), wo auch die Verkaufsbedingungen einzusehen, in den Geschäftsstunden bis **zum 1. August** angenommen. Der Justizrath **Herold.** (a

Alt- u. bestrenommirtes größeres Hotel-Etablissement

mit Restaurations-Garten und großen, sehr frequentirt werdenden Saalräumlichkeiten, vollständig u. gutem Inventar, neuen Betten 2c., nachweisbar gut rentabel, Mitte und an Hauptgeschäftslage großer Industriestadt belegen, soll krankheitshalber an tüchtigen Wirth verkauft werden. Gefl. Offerten unter 1320 B. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ad

In Staßfurt

ist ein Grundstück, Mitte der Stadt, mit großem Hof u. Garten, mit einem zu einem Biergeschäft vorzüglich geeigneten Keller, auch Eiskeller, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen event. zu verpachten. Näheres beim Verkäufer (ar

Bäckermeister **Otto Kersten.**

Haus-Verkauf oder Verpachtung.

Das **Haus Gr. Klausstraße 22,** mit großem **Laden** und **Niederlagsräumen,** ist preiswerth zu verkaufen oder im Ganzen zu verpachten. Näheres **Leipziger Straße 52** im Comtoir. (a

In einem lebhaften Städtchen, mit guter Umgebung, der Provinz Brandenburg, ist ein großes, am Markt gelegenes

Grundstück,

in welchem sich seit über hundert Jahren ein **Colonialwaaren- und Destillations-Geschäft** befindet, unter günstigen Bedingungen preiswerth ganz oder getheilt **zu verkaufen.** Nähere Auskunft ertheilt **Gustav Reusch, Halle a/S., Poststraße 9/10.** (a

Gutgehender **Gasthof** oder **Restaurant** in Stadt oder Land wird zu pachten gesucht. Genaue Angabe über Lage, Umsatz, Preis erbitte unter 1359 R. an die Expedition dieser Zeitung. Vermittelung verbeten.

Miethe oder Kauf.

Ein **kl. Haus,** obngefähr f. e. Familie z. Alleinbewohner, am liebsten Centrum, od. a. entspr. Wohn. (1. od. 2. kl. Etage) z. 1./10. od. 1./4. gesucht. Baldige Off. u. R. 6427 an die Exped. dieser Ztg. (r

Kaufe Landgasthof, wenn meine beiden zusammen in **Leipzig** gelegenen **Hausgrundstücke** mit Restauration und Fleischerei-Einrichtung, zu welchen ich 20,000 M Gutbaben habe, in Zahlung genommen werden. Gefl. Offerten mit genauer Angabe aller **Verhältnisse** und Lage unter 1357 P. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ar

Mehrere hübsche Rittergüter i/M., in Größe von ca. 1000 Mrg., mit nur sehr schönem Boden in hübscher Lage, nahe Bahn und Chaussee, habe unter sehr günstigen Bedingungen zum Kauf anzubieten. Ebenso kleinere Güter. (ad

Eduard Michael, Schwerin i/M.

Gute **Gastwirthschaft** billig zu verkaufen durch **H. Zahn** in Merseburg, Amtshäuser. (ad

Restaurant-Verkauf.

Kleines gangbares **Restaurant** in Halle Umständehalber sofort od. später zu verkaufen. (Baugegend), passend für Anfänger. Billige Miethe. Offerten unter L. 6425 an die Exp. d. Ztg.

Meine seit 10 Jahren bestehende

Kunst- und Bauschlosserei,

mit Hausgrundstück, flott im Betriebe, guter und fester Kundschaft, jährl. Umsatz ca. 40,000 M, will ich eingetretener Umstände halber sofort verkaufen. Zur Uebernahme sind 5—6000 M nothwendig. Offerten O. 100 postlagernd **Dessau** erbeten. (ar

Suche zum 1. Oktober mittleres, gangbares Restaurant, möglichst mit Schnapsschank, in Leipzig zu pachten, event. zu kaufen. Offerten bitte unter Z. 6414 in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen. (r

Gasthofs-Verkauf,

gr. Ort, 2500 Einw., wegen Todesfall, Preis 33,000 Mk., Umsatz 500 Hektolitr. Bier und viel anderes. (a

Zimmermann in Weimar, Kohlstr. 8.

Land-Gasthof-Verkauf

bei Zeitz, Preis mit 12 Acker g. Land 16,500 M, Anzahl. 3000 M, für Viehhändler, Sattler gut passend. (a

Zimmermann in Weimar, Kohlstr. 8.

Bauplätze in beliebiger Größe Freimfelderstraße, sowie Nähe des Güterbahnhofs und Schlachtviehhofs unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei (r

S. Loewendahl, Marienstraße 19.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950725043/fragment/page=0001

Mark 69,000
auf 1. Stelle zu 4% zu verleihen. Näheres bei (s
Oswald Teichmann,
Fa. C. A. Krammisch.

26—28,000 Mark
zum 1. Oktober auf erste Hypothek zu 4% ausleihen. Offerten unter K. 6424 mit Angabe der Brand- u. Werthtaxe zc. an die Exp. d. Ztg. erbeten.

10—12,000 Mark zur sicheren 2. Stelle von pünktlichem Zinszahler **gesucht** per sofort oder später. Gefl. Off. unter 1174 X. an die Exped. d. Ztg. (r

6000 Mark
von einem pünktlichen Zinszahler auf gute und sichere Hypothek sofort oder später **gesucht.** Off. unter 1346 D. bef. die Exped. d. Ztg. (r

Laden, nahe am Markt, mit anschließ. Contorst., Niederlage event. auch Wohnung, zu vermiethen. Näheres **Gr. Steinstr. 10,** p. (d

Kl. Laden, f. Blumengeschäft passend, Gr. Steinstr. 10 pr. 1./10. z. verm. (d

Brüderstraße 9 (d
Laden mit **Comtoir** zu vermiethen u. jederzeit zu besehen.

In der **Bismarckstraße** **Laden**
mit Wohnung, zu jedem Geschäft passend, für 550 ℳ **sofort zu verm.** Näheres **Schillerstraße 40, I. links.** (s

Schöner gr. Laden u. Ladenstube
event. **Niederlagsraum** sofort oder 1. Oktbr. beziehb. **Geiststr. 52, Laden.**

Großer Laden
in feinster Geschäftslage von Halle sehr preiswerth per sofort oder später zu vermiethen. Alles Nähere Chiffre 744 L. an die Expedition dieser Zeitung. (r

Laden mit Wohn., Niederlage und Kellerraum, zu jedem Gesch. passend, zu vermiethen (r
Mansfelder Str. 59.

Ein **kl. Laden** (bisher Barbiergesch.) ist mit Wohnung zum 1. Okt. zu vermiethen **Hauptstraße 4.**

Laden
nebst **Wohnung** zum 1./10. zu verm. **Franke,** Schmeerstraße 3.

Gr. Keller, passend zu Flaschenbiergeschäft, mit Wiedersall, sofort zu vermiethen. Näheres **Georgstr. 11, p.**

Ein großer Handels- od. Niederlags-Keller
ist sofort **zu vermiethen Halle, Gr. Steinstr. 28,** im Schwan. **Karl Hoyer sen.,** Pferdehändler.

Ein Keller, Sternstr. 3, passend zur **Lagerung v. Wein, Obst oder Kartoffeln per sof. zu verm.** (s
Näh. **Königstr. 71** im Contor.

Pferdestall und Remise
Sophienstr. 26 1. Oktbr. zu vermiethen. Näheres Albrechtstr. 8. (d

Pferdestall, für 2 Pferde, mit **Remise und Futterboden** zum 1. Okt. cr. zu verm. **Neue Promenade 9.** (s

2 Stuben, K. u. Zub., **Hofwohnung,** 60 Thlr., per 1. Oktober 1895 zu vermiethen **Meckelstraße 8.** (r

Wohnung, 3 St. 2 K., K. u. Zub., 400 ℳ zu verm. **Harz 23, I.** (s

Angenehme Wohnungen, Mitte der Stadt, zu vermiethen:
per sofort eine Wohnung f. **550** Mk.
per 1./10. „ „ „ **600** „
dto. „ „ „ **600** „
Zu erfr. bei **Mollnau,** Sternstr. 2, I.

Gr. Steinstr. 74
ist die **getheilte 3. Etage** zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen. **Carl Steckner.** (s

Ulestraße 17
herrschaftliche Beletage, 6 Zimmer, 2 Kammern, Bad u. Zubehör, Gartenbenutzung, zum 1. Oktober zu vermiethen. Besicht. 12—4 Uhr. Näheres beim Hausmann u. Landwehrstr. 7, p.

Herrschaftliche I. Etage, 9 Zim. mit Zubehör, bisher von Herrn Prof. Nasemann bewohnt, passend für Arzt zu vermiethen **Weidenplan 21.** (r

Blumenthalstraße 6
herrschaftl. Beletage mit Fremdenzimmer in der Mansarde und Nebenräumen, Vorgartenbenutzung zc., **per 1. Oktober cr. frei.** Preis 1100 Mark. Besichtigung unter Führung des Hausmannes von Blumenthalstraße 5 Vorm. von 9—11 und Nachm. 2—5 Uhr. (r

Geist- und Albrechtstr.-Ecke
I. Etage, schön gelegene Wohnung, 4 Vorderzimmer (Balkon), K., K. und Zubehör, **per 1. Okt. zu vermiethen.**

Läden und Wohnungen
Leipziger Strasse 42
zu vermiethen. Zu erfr. **Marktplatz 23, I.** u. **Riemeyerstr. 18, II.** (s

Eine schöne **Wohnung,** 3. Etage, **4 Zimmer mit Küche u. Zubehör, zu 450 Mk., Leipzigerstr.,** und ein schöner **Laden** mit Gallerie, zu jedem Geschäft passend, Leipzigerstraße am Riedeckplatz, sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei (r
S. Loewendahl, Marienstr. 19.

Friesenstraße 14
2 Wohnungen zu 60 u. 63 Thlr. sofort, eine desgleichen zum 1./10. zu 68 Thlr. (r

Marienstr. 2
2. Etage hell und freundlich, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör per 1. Okt. zu vermiethen. Näh. daselbst I. Etage.

Frdl. Wohnung, 2. Etage, 240 ℳ, sofort oder später beziehbar, ferner **2 Hof-Wohnungen,** 42 u. 48 Thlr., für einzelne Leute, 1. Sept. od. 1. Okt. zu beziehen **Herrenstraße 9.** (r

Lindenstraße 64
stehen mehrere **Wohnungen** zu **vermiethen.** Zu erfragen (r
Dryanderstraße 13, I.

Wohnung
2 St., 1 K., Küche nebst Zubehör., Mr. 400 ℳ. **Leipziger Str. 34.** (s

Stube, K., K., 100 ℳ, Seitengeb. IV. 1./10. zu verm. Näh. Gr. Steinstr. 10, p.

Meckelstraße 6,
1. getheilte Etage, 430 ℳ; II. getheilte Etage, 350 ℳ, 1. Oktober zu vermiethen.

Herrschaftliche Beletage
per 1. Oktober cr. zu verm. Näh. **Magdeburger Str. 41, p.**

2 Balkons, 7 J. u. reichl. Zub. zu verm. Henriettenstr. 13. (r

Stube, Kammer und Küche an ruhige Leute zu verm. Steg 9.

Geiststraße 39 (r
ist die **I. Etage** (450 ℳ), ebenso eine **Werkstatt** (110 ℳ) zum 1. Okt. beziehb.

Die II. Etage Brunnenplatz 9,
ist **sofort od. später zu vermiethen.** Näheres im **Comptoir** (s
Gr. Steinstraße 19.

Bismarckstr. 23, III.,
6 Stuben, Küche u. Zub., Garten, Bad, Wassercloset, herrsch. eingerichtet, 750 ℳ, 1./10. Näh. **Schillerstr. 40, I.** (s

Wohnung für 37 Thlr., sogleich oder 1. Oktober zur **vermiethen** (r
Brunoswarte 22.

2 Wohnungen zu 38 u. 62 Thlr. sind zu vermiethen **Kutschgasse 5.**

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zubehör, 1./10. zu vermiethen **Meckelstraße 16.**

2 Stuben, 40 Thlr., Seitengeb. III., 1./10. zu verm. Näh. Gr. Steinstr. 10, p.

2 Stuben, 1 K., K., 80 Thlr. Parkstr. 3, p.

Wohnung, 2 St., 2 K., K. u. Zub., 85 Thlr. Näheres **Georgstr. 11, p.**

Taubenstraße 24
herrschaftl. Hochparterre-Wohnung mit Gartenbenutzung per 1. Oktober für 600 Mark zu vermiethen. Näheres dortselbst bei Herrn **Lude.** (f

Händelstraße 33
ist die herrschaftliche **zweite Etage,** bestehend aus acht heizbaren Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, nebst Bad und Garten, event. mit Pferdestall und Wagenremise, per 1. Oktober oder später zu vermiethen. (r
Besichtigung von 11—1 Uhr.
Näheres daselbst.

Wohnung für 210 Mark an ruhige Leute zu vermiethen und 1. Okt. zu beziehen **Mühlweg 35.** (r

Eine **frdl. Wohnung,** 1. Et., 3 heizb. Zimmer, K. u. Zubeh., preiswerth zu vermiethen **Merseb. Str. 19,** 3. Haus.

2 St., 1 K., 1 K., Entree, zu vermiethen Parkstraße 23.

Nähe d. Bahn. Sch. Wohn. 2 St., K., K. u. Zub. 250 ℳ 1. Okt. zu bez. Näheres **Streiberstraße 21, I.**

Wittekindstraße 10 neben Bad Wittekind herrsch. 1. Et., 6 Z., Balkon, Gartenbenutzung, 1. Oktober zu vermiethen.

2 St., K., K. nebst Zubehör an einzelne Leute zu vermiethen. N. Wuchererstr. 18.

Hochherrschaftl. Wohnung mit Garten **Ulestr. 10** 8—10 J. Näh. Jägerplatz 7.

Wohnung f. 150 ℳ z. 1./8. Gr. Klausstr. 25.

Wohnung zu 65 Thlr. 1. Oktober zu vermiethen **Dachritzstraße 11.**

Frdl. gr. Wohn. St. K. K. m. Wasserltg. u. Zub. 1. Okt. Hohestr. 18, Giebichenstein.

Wohn. 45 Thlr. an einz. L. Zwingerstr. 28.

Wohnung für 40 u. 32 Thlr. 1. Okt. zu bez. **Wörmlitzer Str. 97, I.** (s

Sophienstr. 5 vis-à-vis d. Gymnasiums fr. Wohn. an ruh. Leute 1. Okt. zu verm. Preis 600 Mk. Zu erfr. bei d. Wirth.

Eine **kleine Wohnung** an einzelne Leute zu verm. **Schmeerstraße 3.**

Zwei Wohnungen sind zu vermiethen **Saalberg 2.**

Gut möbl. **Zimmer** mit **Kabinet** sofort zu verm. **Friedrichstr. 6, II.**

Fein möbl. Zimmer mit Kabinet per 1. Aug. z. v. Dreyhauptstr. 1, II, Mitte.

Zwei möbl. Zimmer im Ganzen oder einzeln sofort zu verm. Anhaltestr. 7, I.

Fr. möbl. Zimmer a. 1-2 J. z. v. Gr. Berlin 9.

Möbl. Zimmer sofort Gr. Märkerstr. 16, II.

Gut möbl. Z. zu verm. Gr. Steinstr. 22, II.

Möbl. Zimmer 1. Aug. Kl. Brauhausstr. 1.

Schlafstelle offen Poststraße 18, H. II.

2 Schlafstellen offen Geiststr. 54, II.

2 frdl. Schlafst. sof. Gr. Märkerstr. 16, II.

Beamter (kl. Familie), sucht gesunde **Wohnung,** 3—4 Zimmer, Stadtmitte, Königsviertel oder deren Nähe. Off. mit Preisangabe erbeten unter R. M. T. 3 postlagernd **Halle,** Bahnpostamt.

Eleganz **möblirte Wohnung,** ev. 3 Zimmer, in ruhiger Gegend, per 15. August **gesucht.** (s
Grosse, Albrechtstr. 45, II.

Offene Lehrerstelle.
Am 1. Oktober 1895 wird die hiesige III. Lehrerstelle vacant und soll schleunigst wieder besetzt werden.
Das Einkommen der Stelle, mit welcher das Amt eines Organisten verbunden ist, beträgt zur Zeit 1216 ℳ 13 ₰.
Meldungen mit Zeugnißabschriften und Lebenslauf sind bis zum 1. September cr. bei uns einzureichen. (ar
Mücheln, den 23. Juli 1895.
Der Magistrat.

Vacante Rectorstelle.
Die hiesige Rectorstelle mit einem Gehalt von 1800 Mk. und 180 Mk. Miethsentschädigung pro Jahr, sowie der etwa vom Staate zu gewährenden Dienstaltarzulage kommt zum 1. Oktober cr. zur Erledigung.
Qualifizirte Bewerber, welche das Examen pro rectoratu — incl. der Befähigung zur Ertheilung des Anfangsunterrichts in der lateinischen und französischen Sprache — bestanden haben, wollen sich baldigst und spätestens bis zum 24. August cr. unter Einreichung ihrer Zeugnisse bei uns melden. (ad
Mühlberg a/E., den 17. Juli 1895.
Der Magistrat.

☞ **Jeder** Stellensuchende sende nur seine Adresse. Grosse Stellenauswahl erhalten Sie sof. **Courier,** Berlin-Westend. (f

Für eine leistungsfähige, sächsische, bereits eingeführte
Cigarrenfabrik
wird für Halle a/S. ein branchekundiger, bei der Händlerkundschaft gut bekannter und eingeführter
Vertreter
gesucht. — Nur bestempfohlene Herren, die den Erfolg ihrer seitherigen Thätigkeit nachzuweisen vermögen, wollen ihre werthe Offerten sub 1358 Q. bei der Exp. d. Ztg. einreichen. (ar

Vertreter für Halle und Umgegend gesucht. **Christ. Beltz,** Kornbranntwein-Brennerei, **Nordhausen.** (ar

Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche zum **sofortigen Antritt** einen jüngeren **Commis.** (ar
F. G. Matthias, Weißenfels a/S.

Zum **Betriebe** eines ganz neuen, **patent. Artikels suche** geeign. **Persönlichkeiten. Bedeutender** Nutzen liegt vor Augen. Näheres
Thalamühle. 7, I. (s

Centralstelle,
Halle a. S., **Wilhelmstr. 16, p.**
hat Stellen zu vergeben für sofort und später an: led. **Hofverwalter** (z. 1./10. 95), selbstständige **Mamsell** (z. 1./10. 95), ältere u. jüng. **Landwirthschafterinnen, Kochmamsell** f. Rittergut, verh. u. led. **Hofmstr. u. Großknechte,** verheir. **Lenteanfseher** (z. 1./10. 95), verheir. **Brennmstr.** (f. kl. Brennereien), verh. **Kutscher,** led. **Pferde- u. Ochsenknechte, Pferde- u. Ochsenjungen, Hofknechte, Tagelöhner, Drescher u. Knechtefamilien,** verh. **Oberschweizer** (z. 1./8., 1./9. u. 1./10. 95), led. **Stallschweizer,** verh. und led. **Kuhhütterer, Hütejungen, Haus-, Küchen-, Scheuer- u. Viehmägde, Burschen u. Mädchen z. Feldarbeit. Vermittelung für Stellensuchende kostenfrei!** (s
Gesucht zu sofort und 1. Oktober:
6 Feldverwalter,
4 Hofverwalter,
3 Hofmeister
und mehrere **Wirthschafterinnen.**
Meldungen mit Zeugniß-Abschriften erbeten an
Landw. Beamten-Verein,
Leipziger Str. 53, I. (r

40 Knechte und Jungen, 1 Schmiedelehrling, 6 Seilerlehrlinge
unter günstigen Bedingungen **gesucht Delitsch, Eilenburger Str. 43, I.** Kostenfreier Stellennachweis. (a

Kräftige Bergleute
finden dauernde u. lohnende **Beschäftigung** auf **Grube Marie** bei Preußlitz i/Anh. Billige Kost und Logis in unserm Schlafhause. (ar
Die Verwaltunge.

Tüchtige Schlosser u. Schmiede
für die Herstellung von schmiedeeisernen Geländern, sowie für die Montage von Treppen zum sofortigen Eintritt für dauernde Beschäftigung gesucht. Nur solche Leute finden Anstellung, welche mindestens 1 Jahr an einer Arbeitsstätte thätig waren und welche geordnete Zeugnisse besitzen. (ar
Eisenwerk Joly Wittenberg.

5 Knechte, 40—80 Thlr. Geh., sucht sogl. Frau **Herrmann,** Leipziger Straße 4.

Einen tüchtigen Malergehilfen für Leimfarbe stellt sofort ein (ad
Schleier, Querfurt.

Kanal-Arbeiter
werden angenommen. Zu melden Steinweg und Merseburger Straße bei den Vorarbeitern. (r
C. Fallnich, Unternehmer.

Einen tüchtigen **Schmiedegesellen** sucht **Lindenstraße 49.**

Junger **Kaufmann,** mit Comptoir- und Lagerarbeiten vertraut, momentan in Landw. Maschinenfabrik als Reisender thätig, sucht unter besch. Ansprüchen anderweitige Stellung, gleichv. w. Branche. Gefl. Off. u. Bb. 1016 postl. Naumburg a/S.

Ein älterer rust. Geschäftsm. w. sich mit einigem Kapital an ein. reellen Geschäft in Halle zu beth. Ders. würde sämmtl. Contorarb. übernehmen. Off. unter M. 6426 an die Exp. d. Ztg. erb. (r

Constructeur
flotter Zeichner, mit mehrjähr. Bureau- und 6jähr. Werkstattpraxis in Dampfmasch.-, Transmiss.- und allgem. Maschinenbau, militärfrei, in ungek. Stell., sucht sich z. 1. Okt., ev. auch einige Zeit früher zu verändern. Gefl. Off. erb. u. U. C. **„Invalidendank" Meißen.** (ad

Junger strebsamer **Techniker,** militärfrei, mit mehrjähriger Werkstatt- und Bureau-Praxis, sucht per sofort anderweitige Stellung.
Gefl. Offerten erbeten sub 1293 U. an die Expedition dieser Zeitung. (r

Zwei Kellner u. Hausdiener suchen Stelle, Knechte und Hofburschen sofort durch Frau **Scholle,** Leipziger Str. 11.

In einem Fabrik-Comtoir findet sofort ev. später ein intelligenter junger Mann mit dem Zeugniß einer höheren Schule Stellung als **Volontair** bez. **Lehrling.** Ausbildung systematisch in allen Comtoir-Arbeiten. Bewerbungen unter 1356 O. an die Exped. d. Ztg. (r

Ein Oekonomie-Lehrling
im Besitz des einjährigen Zeugnisses findet 1. Oktober cr. auf meiner 1000 Morgen großen Rübenwirthschaft in Cachstedt bei Artern unter meiner und meines Inspektors Leitung **Stellung.**
Dom. Artern, den 23. Juli 1895.
Amtsrath Böving. (ar

Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht von **Zoern & Steinert,** Spedition, Magdeburger Straße 57.

Einen Lehrling, auch von auswärts, sucht **R. Besser, Holzbildhauer,** Brunoswarte 28.

Einen Hausburschen, der auch das Anstreichen versteht, **sucht Fr. Burkel,** Brüderstr. 6. (s

Mamsell-Gesuch.
Ich suche für meine erkrankte Mamsell sofort Ersatz auf ca. 4 Wochen. Offerten erbittet Frau Amtsrath **Böving,** (ar) **Dom. Artern.**

Gesucht für gute Stellen:
Landwirthschafterin, Kochmamsells, Stütze, Jungfer, Verkäuferin, Köchin, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen.
Frau Anna Fleckinger,
Kl. Ulrichstr. 8, part. (r

Land- u. Stadtwirthschafter., Kochmamsells, Stützen, Verkäuferin, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädch., Kinderfrauen werden gesucht u. nachgewiesen durch Pauline Fleckinger, Rannischestraße 5.

Suche zu sofort ein kräft. **Mädchen** für Küche und Hausarbeit. (r
Frau Dr. **Fessler,** Marienstraße 22.

Eine Köchin,
die gute Zeugnisse hat, in großem Haushalt schon war, bei 210 ℳ jährlich sofort gesucht. Wo? sagt die Expedition dieser Zeitung. (r

Ein ordentl., saub. **Mädchen** vom Lande, welches schon gedient hat, zum 1. Oktober gesucht.
Apotheke **Gröbzig** i/Anh. (ar

Junges Mädchen, welches die **Landwirthschaft** zu erlernen, wird **zum 1. Oktober gesucht.** (ad
A. Winkler, Preßsch b. Merseburg.

In der bürgerlichen Küche erfahrene
Köchin,
welche auch Hausarbeit übernimmt, zum **1. September cr.** evtl. **sofort gesucht** von Frau **Rechtsanwalt Parsche, Händelstr. 23,** Nachm. 4—6. (s

Ich **suche zum baldigen** Antritt ein älteres, erfahrenes
Kindermädchen oder eine **Kinderfrau.**
Mit Zeugnissen zu melden bei
Frau Dr. Anna Lutze, (ad
Luise'sche Heilanstalt, Cöthen, Anh.

Ein 1. Mädchen für Nachmittags als Aufwartung gesucht Zwingerstr. 11, III.

Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht **Schillerstr. 20,** II, l. (r

Aufwärterin sucht Steinweg 25, I, l.

Zum 1. August ein tüchtiges **Mädchen** für Küche und Haus gesucht nach auswärts. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden
Magdeburger Strasse 57, I.

Ein sauberes, junges **Mädchen** zur Aufwartung gesucht **Königstr. 73.**

Recht tüchtige Mädchen erhalten gute Stelle dch. Fr. Albers, Gr. Ulrichstr. 58.

Mädchen, welches kochen kann, für **jung. Ehepaar** 1. Aug. gesucht durch Frau **Klar,** Geiststraße 3.
Daselbst ält. **Kindermädchen** gesucht.

Ein älteres **Mädchen,** welches eine Wirthschaft selbständig leiten kann und 3 Kinder zu beaufsichtigen hat, wird per sofort oder 1. August **gesucht.** Zu melden bei
Schlack, gr. Steinstr. 11. (s

Kräft. 19- u. 16j. **Mädch. u. Laube** mit 2½j. Zeugn. **suchen 1./8. o. 15./8. Stellen Beatz 25, I. r.** (s

Perfekte Kochmamsell mit guten Zeugn. sucht baldigst Stellung im Hotel, Restaurant oder Privat. Offerten unter F. 13 Postamt 2 Halle erbeten. (x

Suche für meine Schwester, (Oekonomenstochter) 19 Jahre alt, welche ihre Lehrzeit auf einem größeren Gute beendet hat, anderweitige **Stellung** zum 15. August oder 1. September wo derselben Gelegenheit geboten wird, sich weiter auszubilden in allen Zweigen der häuslichen Wirthschaft, ohne gegenseitige Vergütigung. Offerten unter 1352 K. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ar

Anst., fleiß. **Mädchen,** welches im Schneidern u. Weißnähen bewandert ist, sucht Stelle in best. Hause. Zu erfr. Mittelstr. 6, I Nachm. 3—6 Uhr.

Stelle sucht ein junges Mädchen, welches 6 Jahre in ihrer letzten Stelle war, per 1. August, ein junges Mädchen nach Dresden gesucht, Wasch-, Küchen- und Stubenmädchen sofort gesucht durch Frau **Scholle,** Leipziger Straße 11.

Mädch., w. koch. gel., sucht St. Harz 25, I. (s

Tücht. Waschfr. f. Wäsch. Brunoswarte 21.

Ein ält. Mädch. f. Besch. f. Wasch. u. Schen., a. w. daf. Frm.-Stickw. a. Brunnengasse 13.

Mehr. junge Mädchen v. außerhalb suchen sofort leichten Dienst oder bei Kindern. **Pritsch,** Kl. Ulrichstr. 2. p.

☞ Senden Sie nur Ihre Adresse! **Heirath**sparties reich u. passend erhalten Sie zugesandt. Offerten-Journal Berlin-Charlottenburg 2. (f

Eine vermög. Dame, Wittwe in 30er Jahren, wünscht die Bekanntschaft eines reichen Herrn beh. Verheir. zu machen. Off. S. Z. bitte postlag. Halle zu senden.

Damen in discr. Verhältnissen finden frdl. u. bill. Aufnahme. Frau **Hebamme Zimmer** in **Möckern** bei Leipzig. (a

Butterpulver
zur Erleichterung des Butterns, **Butterfarbe** und vorzügliches **Restitutionsfluid** empfiehlt **M. Waltsgott.** (r

Die **electromotorischen**
Zahnhalsbänder
der **Gebr. Greninger** befördern Kindern das Zahnen außerordentlich. In **Halle** bei **M. Waltsgott.** (r

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Hedwig Bye u. Buchhdlr. R. Greve (Leipzig u. Berlin); Maria Görger u. Arzt Dr. med. Paul Steffens (Magdeburg-Neustadt); Frida Heese u. Konzertmeister Karl Beermann (Bad Driburg, W. u. Hannover).

Vermählt: Dr. med. Louis Müller u. Hedwig Rodde (Thale); Realschullehrer cand. rer. min. Max Wolff u. Elisabeth Beier (Markranstädt).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Professor Dr. Friedrich Stein (Leipzig).

Gestorben: Mühlenbesitzer Franz Louis Seiferth (Liebichwitz); Rentier Karl Mittendorf (Nordhausen); Landgerichtsrath Ed. Bachem (Köln); Postdirektor J. R. Engmann (Dresden); Polizei-Hauptmann a. D. Otto Hoppe (Berlin); Bürgermeister Karl Hampel (Hohm).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950725043/fragment/page=0002